world insight®



Di., 05.05.26 - Fr., 22.05.26 | 18 Tage ab € 4.899,-

ComfortPlus

Südafrika, Botswana und Mosambik ComfortPlus

Afrikas Wildnis

Highlights

› zahlreiche Pirschwanderungen und Pirschfahrten in privaten Wildreservaten

› Big Five im weltberühmten Krüger-Nationalpark

› Wanderung in den Drakensbergen

› koloniale Zeitreise in Maputo

› paradiesische Strände an der Küste Mosambiks

› in besonders kleiner Gruppe mit maximal 8 Teilnehmern reisen

Stand August 2026

Änderungen vorbehalten

Ein Afrika-Abenteuer für Entdecker und Genießer: Private Reservate und Lodges inmitten der Wildnis garantieren authentische und unvergessliche Erlebnisse weit abseits der kommerziellen Reiserouten - das verspricht unser Country Manager und Afrika-Experte Oliver Pallamar mit dieser außergewöhnlichen Tour. Die Unterkünfte, die wir hier nutzen, sind charmant und klein, teils vom Eigentümer selbst geführt. Zum Teil in offenen Safari-Fahrzeugen und mitunter auch zu Fuß gehen wir gemeinsam mit ortskundigen Rangern auf Pirsch nach den "Big Five". In den Drakensbergen sind wir bei unserer Wanderung der herrlichen Natur ganz nah und auf dem Massingir-Stausee schippern wir entspannt dem Sonnenuntergang entgegen und schauen den Elefanten beim Baden zu. Das i-Tüpfelchen der Tour: der Indische Ozean und die bezaubernden Strände an der Küste Mosambiks!

Tag 1 - Di., 05.05.26
Anreise

Das Abenteuer ruft!

Mit der Bahn erreichst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich deinen Abflughafen. Mit einer renommierten Fluggesellschaft fliegst du, ggf. mit Zwischenstopp, nach Johannesburg.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 2 - Mi., 06.05.26
Johannesburg – Wildreservat Welgevonden oder Entabeni (Limpopo Region)

Into the wild

Du landest in Johannesburg im Laufe des Tages. Dein Reiseleiter erwartet dich und deine Gruppe bereits. Auf gut ausgebauter Straße fahren wir Richtung Norden in die Limpopo Region zu unserer Lodge im privaten Wildreservat in den Waterbergen. Die gebirgige Region ist eine einzigartige Mischung aus Busch-, Savannen- und Berglandschaften mit steilen Hängen und Klippen. Das 38.200 ha große Reservat ist Heimat der Big Five und vieler Antilopenarten. Mit etwas Glück kann man hier auch Erdwölfe und Erdferkel zu Gesicht bekommen. Der Rhythmus der Reise wird schon am Nachmittag beim kühlen Sundowner während unserer ersten Safari im offenen Jeep mit spektakulären Ausblicken vorgegeben. Nach Sonnenuntergang fahren wir mit Scheinwerferlicht Richtung Camp auf der Suche nach nachtaktiven Tieren. Beim Abendessen auf der schönen Terrasse der Lodge unter dem funkelnden Sternenhimmel lassen wir den ersten Tag gemeinsam ausklingen.

Fahrstrecke: 280 km | Übernachtung: Woestalleen Lodge*(*) im privaten Wildreservat Welgevonden oder Honeyguide Ranger Camp***(*) im privaten Wildreservat Entabeni | Mahlzeiten: gemäß Bordservice, M, A**

Tag 3 - Do., 07.05.26
Wildreservat Welgevonden oder Entabeni (Limpopo Region)

Ein erstes Mal „Big Five“

Heute treffen wir uns schon kurz vor Sonnenaufgang auf der Terrasse zu Kaffee und Gebäck, denn die kühleren Morgen- und späten Nachmittagsstunden sind die besten Zeiten, um Tiere auf unseren Pirschfahrten zu entdecken. Bei Rückkehr gibt es dann im Camp ein ausgiebiges Frühstück. Die warme Mittagshitze verbringt ihr im Camp, am Pool mit einem guten Buch oder am privaten Wasserloch. Nach einem Mittagessen geht es erneut auf Pirschfahrt nach Elefant, Büffel, Nashorn, Löwe und Leopard. Später stehen auch heute ein Sundowner und eine kurze Nachtsafari auf dem Programm.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Woestalleen Lodge*(*) im privaten Wildreservat Welgevonden oder Honeyguide Ranger Camp***(*) im privaten Wildreservat Entabeni | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 4 - Fr., 08.05.26
Wildreservat Welgevonden oder Entabeni (Limpopo Region) – Wildreservat Tuli Block

Ein Gefühl wie Safari-Pioniere

Nach dem Frühstück verlassen wir die Waterberge weiter in Richtung Norden und überqueren die Grenze Südafrikas in den Tuli Block, dem größten Privatreservat Botswanas an der Grenze zur Kalahari. Hier wirken die Sterne heller, die Bäume größer und die Landschaften noch malerischer. Der Park ist bekannt für die vielen Elefanten und Großkatzen. Hier spüren wir einen Hauch vergangener Pioniertage, denn es erwartet uns ein authentisches Safari-Camp mit typischen und komfortablen Safari-Zelten und einer „Lapa“, einem Aufenthalts- und Essraum mit Lagerfeuer. Nach der Sundowner-Safari gibt es eine heiße Dusche von einem altmodischen, aber gut funktionierenden „Donkey-Boiler“-System. Zum Abendessen am

Lagerfeuer, das wir unter dem Sternenmeer der Kalahari genießen, treffen wir unseren Ranger, der uns auf unseren Pirschfahrten und -wanderungen im Tuli Block begleiten wird. Das Abenteuer ruft!

Fahrstrecke: 350 km | Übernachtung: Serolo Safari Tented Lodge*(*) im privaten Wildreservat Tuli Block oder Lone Tree Wilderness Tented Lodge***(*) im privaten Wildreservat Tshwehe | Mahlzeiten: F, A**

Tag 5 - Sa., 09.05.26
Wildreservat Tuli Block

Zu Fuß auf Pirsch?

Der heutige Safari-Tag ist voller Abwechslung, da wir unsere Safaris am Vor- und Nachmittag entweder mit dem Jeep oder zu Fuß unternehmen können – oder beides! Auf einer Pirschwanderung gehen wir in der Regel den gefährlichen Wildtieren aus dem Weg und konzentrieren uns auf die interessante Welt des Fährtenlesens, der Pflanzen, Insekten und des Kleinwilds und deren Lebensweise. Ihr habt die Wahl!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Serolo Safari Tented Lodge*(*) im privaten Wildreservat Tuli Block oder Lone Tree Wilderness Tented Lodge***(*) im privaten Wildreservat Tshwehe | Mahlzeiten: F, A**

Tag 6 - So., 10.05.26
Mapungubwe-Nationalpark – Drakensberge

Auf in die Berge

Am frühen Morgen, noch vor dem Frühstück, begeben wir uns heute auf Pirsch im offenen Safari-Jeep – also Augen auf, um die Tierwelt zu entdecken, die gerade ebenfalls erst erwacht! Anschließend erwartet uns ein leckeres Frühstück. Auf unserer heutigen Fahrt zurück nach Südafrika durchqueren wir noch ein Stück des Tuli Blocks, bevor wir am Nachmittag Magoebaskloof erreichen – eine bezaubernde, bergige Landschaft am Rande der Drakensberge im Woodbush Forest Reserve. Das Bramasole Guest House, liebevoll und mit viel Sinn fürs Detail gestaltet, liegt direkt an einem kleinen See inmitten einer wunderschönen Naturkulisse. Wir erkunden die Umgebung bei einer kurzen Wanderung durch die Wälder (ca. 1 Stunde, leicht). Zum Abendessen können wir heute ausgehen: in den kleinen Ort Haenertsburg, dessen Ursprung auf Goldfunde in dieser Region Ende des 19. Jahrhunderts zurückgeht.

Fahrstrecke: 310 km | Übernachtung: Bramasole Guest House** oder Magoebaskloof Hotel*** in Magoebaskloof | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Mo., 11.05.26
Drakensberge

Trekking und Freizeit

Nach einem entspannten Frühstück erkunden wir die Region mit den herrlichen grünen Wäldern, Bergen und Wasserfällen auf einer der vielen Wanderwege (4–6 Std., je nach Gruppenwunsch, mittelschwer). Der Nachmittag gehört dir: Vielleicht hast du Lust auf eine Tour mit dem Mountainbike, auf Forellenfischen oder auf ein gutes Buch im wunderschönen Garten unserer Unterkunft?

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Bramasole Guest House** oder Magoebaskloof Hotel*** in Magoebaskloof | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Di., 12.05.26
Drakensberge – Greater Kruger Region (privates Wildreservat)

Wildnis pur!

Nach dem Frühstück brechen wir auf und fahren über atemberaubende Wege ins private Wildreservat Balule oder Manyeleti in der weltbekannten Greater Kruger Region. In diesen urtypischen Camps vermischen sich Vergangenheit und Gegenwart. Wir checken ein und genießen ein leichtes Mittagessen sowie eine Pause, bevor es am Nachmittag bis zum Sonnenuntergang auf eine spannende Safari geht. Für eine erholsame Nacht sorgen heute unsere großzügigen, komfortablen Zelte oder Zimmer, den Abend verbringen wir zuvor am Lagerfeuer mit afrikanischer Geräuschkulisse.

Fahrstrecke: 190 km | Übernachtung: Baluleni Safari Lodge*(*) oder Ku Sungula Safari Lodge***(*) im privaten Wildreservat Balule oder Honeyguide Manyeleti Tented Safari Camp***(*) oder Buffelshoek Camp***(*) im privaten Wildreservat Manyeleti | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 9 - Mi., 13.05.26
Greater Kruger Region (privates Wildreservat)

Auf Pirschwanderung im Busch

Heute geht es früh raus, aber Kaffee und Gebäck stehen für eine erste Stärkung schon für euch bereit. Wir wollen auf Pirschwanderung (aus Sicherheitsgründen abhängig von den Wetterbedingungen) gehen, aber Achtung: Leopard, Nashorn und Büffel sind hier ebenfalls zu Hause! Unsere erfahrenen Ranger, die uns begleiten, sind zu unserer Sicherheit bewaffnet – Safari pur (ca. 2–3 Std., mittelschwer)! Nach dem Frühstück verweilen wir während der Mittagshitze im Camp, am Pool, beim Lesen oder am

Wasserloch, bis uns Kaffee und Kuchen locken, um danach auf einer Pirschfahrt weitere Tiere zu entdecken.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Baluleni Safari Lodge*(*) oder Ku Sungula Safari Lodge***(*) im privaten Wildreservat Balule oder Honeyguide Manyeleti Tented Safari Camp***(*) oder Buffelshoek Camp***(*) im privaten Wildreservat Manyeleti | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 10 - Do., 14.05.26
Greater Kruger Region (privates Wildreservat) – Krüger-Nationalpark

Safaritag

Nach einer weiteren morgendlichen Pirschwanderung (ca. 3 Std., mittelschwer) oder Pirschfahrt und dem anschließenden Frühstück, fahren wir in den öffentlichen Teil des Krüger-Nationalparks, dem größten Tier- und Wildschutzgebiet in Südafrika. Wir gehen gleich auf Pirsch und sind mit unserem Fahrzeug inmitten einer großartigen Tierwelt unterwegs. Wenn sich Giraffen in ihrer Eleganz auf uns zu bewegen, Antilopen neugierig in unsere Richtung blicken oder wenn wir Löwen unter Affenbrot- und Leberwurstbäumen dösen sehen, dann vergessen wir die Zeit! Das Tiererlebnis endet auch nicht in unserer Unterkunft, die mitten im Park liegt, denn zu Besuch kommen hin und wieder Antilopen und Affen auf das Gelände und in den Abendstunden lassen sich oft Elefanten am Letaba-Fluss von der Terrasse aus beobachten.

Fahrstrecke: 170 km | Übernachtung: Letaba Rest Camp(*), Mopani Rest Camp**(*) oder Olifants Rest Camp**(*) im Krüger-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Fr., 15.05.26
Krüger-Nationalpark – Limpopo-Nationalpark – Massingir-Stausee

Zwei Länder – ein Park!

Pass und Visum gehören heute ins Gepäck, denn wir überqueren die Grenze nach Mosambik in den erweiterten Teil des Krüger-Nationalparks, den Limpopo-Nationalpark. Hierfür nutzen wir Giriyondo, den Grenzübertritt innerhalb des Parks, sodass wir den ganzen Tag in den Genuss von Tierbeobachtungen kommen und stets die Augen aufhalten sollten. Die Erweiterung im Jahre 2001 war ein wichtiger Schritt, um den Tieren und Pflanzen in dieser Region mehr Lebensraum zu schaffen. Unsere heutige Bleibe gehört der lokalen Canhane-Gemeinde und ist ein Projekt, bei dem die Menschen vor Ort ebenfalls vom Naturschutz profitieren können. Die zwar einfache, aber wunderschöne Anlage direkt am Massingir-Stausee ist ein kleines Paradies und lädt zum Verweilen ein. Wir genießen die Ruhe und den Ausblick auf den See, bevor wir am späten Nachmittag gemeinsam Elefanten und Flusspferden beim Baden zuschauen und mit einem kleinen Boot dem Sonnenuntergang entgegen schippern. Das Licht und die Stimmung sind traumhaft und sorgen für unvergessliche Eindrücke!

Fahrstrecke: 130 km | Übernachtung: Covane Community Lodge(*) am Massingir-Stausee | Mahlzeiten: F, A**

Tag 12 - Sa., 16.05.26
Massingir-Stausee – Inhambane

Ab ans Meer!

Eine etwas längere Fahrt durch typische Dörfer Mosambiks, subtropische Vegetation und Palmenplantagen bringt uns am Nachmittag in die ruhige, historische Stadt Inhambane. Im 11. Jahrhundert begannen Perser hier den Handel, bis im 15. Jahrhundert die Portugiesen ankamen. Der Ort ist bekannt für idyllische Strände und für die größte Flotte an sogenannten Dhows, den arabischen Segelbooten. Wir durchfahren Inhambane und beziehen anschließend unser persönlich geführtes Gästehaus am herrlichen Strand von Tofo.

Fahrstrecke: 520 km | Übernachtung: Casa Do Mar* oder Liquid Dive Adventures Resort*** am Praia Tofo bei Inhambane | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - So., 17.05.26
Inhambane

Lebensfreude pur!

Die nächsten zwei Tage stehen jedem zur freien Verfügung. Fakultative Ausflüge drehen sich natürlich ums Meer: Ob Über- oder Unterwasserwelt, es gibt jede Menge Möglichkeiten! Unser Tipp: Kulinarisch bieten diverse Strandrestaurants frische Meeresfrüchte und landestypisches Piri-Piri Chicken bei kühlem Bier und Cocktails an.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Casa Do Mar* oder Liquid Dive Adventures Resort*** am Praia Tofo bei Inhambane | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Mo., 18.05.26
Inhambane

Freizeit am Indischen Ozean

Auf dem Programm stehen Faulenzen oder fakultative Wassersportarten wie Tauchen, Schnorcheln, Baden, Dhow-Törns, ein Ausritt oder gemütliches Schlendern am Strand. Misch

dich unter die Händler, Fischer und Kinder und genieße dieses paradiesische Fleckchen Erde!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Casa Do Mar* oder Liquid Dive Adventures Resort*** am Praia Tofo bei Inhambane | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Di., 19.05.26
Inhambane – Maputo

Eine koloniale Zeitreise

Heute verlassen wir die traumhaften Strände von Tofo, um in die Hauptstadt Maputo zu fahren. Das ehemalige kolonial-portugiesische Lourenco Marques liegt an der Delagoa Bucht und ist Schmelztiegel verschiedener Kulturen. Die Bantu- und portugiesische Kultur dominieren in Maputo, aber man bemerkt auch Einflüsse von Arabien, Indien und China. Das 1922 erbaute Polana Serena Hotel liegt im Herzen der Stadt und bietet einen tollen Meerblick. Genieße nach Ankunft einfach den Charme dieser Unterkunft, der auf längst vergangene Zeiten zurückblickt. Vielleicht hast du Lust, an der Bar in einem Buch von Henning Mankell zu schmökern – der weltberühmte Krimiautor hat nämlich auch spannende Bücher über seine Wahlheimat Mosambik geschrieben.

Fahrstrecke: 490 km | Übernachtung: Polana Serena*** in Maputo | Mahlzeiten: F**

Tag 16 - Mi., 20.05.26
Maputo

Das Herz Mosambiks

Nach einem ausgiebigen Frühstück gehen wir auf eine gemütliche Walking-Tour durch die Straßen von Maputo. Bei diesem Spaziergang (ca. 2–3 Std., leicht) besuchen wir das Historische Museum, die Bahnstation, das Fort, das Eiserne Haus, den Mercado Central de Maputo und die alte katholische Kirche. Maputo ist eine Hochburg für afro-portugiesisches Essen, du solltest deshalb unbedingt unterwegs auch in eines der Straßencafés der Stadt einkehren. Der Nachmittag gehört dir! Hotelpool oder ein weiterer Spaziergang entlang der Promenade? Du hast die Wahl!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Polana Serena*** in Maputo | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Do., 21.05.26
Maputo – Johannesburg

Rückflug nach Deutschland

Am frühen Morgen verlassen wir Maputo und fahren zurück nach Südafrika. Auf guter Autobahn und mit einigen Stopps und einer Mittagspause geht es bis zum O. R. Tambo Flughafen in Johannesburg, wo wir am Abend mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck abheben.

Fahrstrecke: 530 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 18 - Fr., 22.05.26
Ankunft in Frankfurt

Wieder zuhause!

Wir landen im Laufe des Tages in Frankfurt. Umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei erreichst du mit der Bahn deinen Heimatort.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Di., 05.05.26**	**Anreise**: Flug, ggf. mit Zwischenstopp, nach Johannesburg
Tag 2	**Mi., 06.05.26**	**Johannesburg – Wildreservat Welgevonden oder Entabeni (Limpopo Region)**: Pirschfahrt im offenen Safarifahrzeug am Nachmittag
Tag 3	**Do., 07.05.26**	**Wildreservat Welgevonden oder Entabeni (Limpopo Region)**: Pirschfahrten im offenen Safarifahrzeug am frühen Morgen und späten Nachmittag, Sundowner und Nachtsafari
Tag 4	**Fr., 08.05.26**	**Wildreservat Welgevonden oder Entabeni (Limpopo Region) – Wildreservat Tuli Block**: Grenzübertritt nach Botswana, zum Sonnenuntergang
Tag 5	**Sa., 09.05.26**	**Wildreservat Tuli Block**: wahlweise Pirschwanderungen oder -fahrten im offenen Safari-Fahrzeug am Vor- und Nachmittag
Tag 6	**So., 10.05.26**	**Mapungubwe-Nationalpark – Drakensberge**: am Morgen Pirschfahrt, Grenzübertritt nach Südafrika, nachmittags kurze Wanderung durch die Berglandschaft
Tag 7	**Mo., 11.05.26**	**Drakensberge**: Wanderung in den Drakenbergen am Vormittag, freier Nachmittag
Tag 8	**Di., 12.05.26**	**Drakensberge – Greater Kruger Region (privates Wildreservat)**: Pirschfahrt im offenen Safarifahrzeug am Nachmittag
Tag 9	**Mi., 13.05.26**	**Greater Kruger Region (privates Wildreservat)**: Pirschwanderung mit Ranger am Morgen, Pirschfahrt am Nachmittag
Tag 10	**Do., 14.05.26**	**Greater Kruger Region (privates Wildreservat) – Krüger-Nationalpark**: morgens Pirschwanderung oder -fahrt im privaten Wildreservat, nachmittags Pirschfahrt im Krüger-Nationalpark
Tag 11	**Fr., 15.05.26**	**Krüger-Nationalpark – Limpopo-Nationalpark – Massingir-Stausee**: Grenzübertritt nach Mosambik, Pirschfahrt, Bootsfahrt zum Sonnenuntergang mit Tierbeobachtung
Tag 12	**Sa., 16.05.26**	**Massingir-Stausee – Inhambane**: Tagesfahrt, Rest des Tages zur freien Verfügung
Tag 13	**So., 17.05.26**	**Inhambane**: Tag zur freien Verfügung
Tag 14	**Mo., 18.05.26**	**Inhambane**: Tag zur freien Verfügung
Tag 15	**Di., 19.05.26**	**Inhambane – Maputo**: Freier Nachmittag in Maputo
Tag 16	**Mi., 20.05.26**	**Maputo**: Stadtrundgang mit Besichtigungen, freier Nachmittag
Tag 17	**Do., 21.05.26**	**Maputo – Johannesburg**: Tagesfahrt mit Grenzübertritt nach Südafrika, Rückflug ggf. mit Zwischenstopp
Tag 18	**Fr., 22.05.26**	**Ankunft in Frankfurt**: Ankunft


Wildreservat Tuli Block
BOTSWANA
MOSAMBIK
Wildreservat Klaserie
(Greater Kruger Region)
Inhambane
Wildreservat
Welgevonden/
Entabeni
Drakensberge
Limpopo N.P
Massingir-
Stausee
Krüger N.P.
Indischer Ozean
Maputo
Johannesburg
SÜDAFRIKA
Indischer Ozean

Einreisebestimmungen & Impfungen

Südafrika
Reisepass mit mindestens 30-tägiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Der Reisepass muss auch bei Ausreise noch über mindestens zwei freie Seiten verfügen.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Botswana
Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit und mindestens vier freien Seiten bei Einreise erforderlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Mosambik
Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit bei Einreise. Es wird ein Visum/eTA benötigt. Seit dem 11. Februar 2026 steht ein neues Online-Portal zur Beantragung von eVisa und elektronischen Reisegenehmigungen (eTA) zur Verfügung.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Hinweis bei Einreise von Minderjährigen:

Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren ist die Mitnahme eines eigenen Reisepasses erforderlich (ein verlängerter Kinderreisepass wird nicht akzeptiert). Ebenfalls wird bei der Ein- und Ausreise eine internationale Geburtsurkunde oder eine beglaubigte englische Übersetzungen benötigt, auf der beide Elternteile vermerkt sind. Diese wird auch benötigt, wenn ein oder beide Elternteile mitreisen. Bei der Einreise von Minderjährigen, die sich lediglich in Begleitung eines Elternteils befinden, verlangen die Grenzbehörden neben der vollständigen Geburtsurkunde (oder beglaubigte Kopie) noch eine Einverständniserklärung des nicht mitreisenden Elternteils (eidesstattliche Versicherung „affidavit“), sowie dessen Passkopie und Kontaktdaten bzw. wird ein Nachweis darüber benötigt, dass eine Einverständniserklärung nicht erforderlich ist (z.B. ein gerichtlicher Beschluss über das alleinige Sorgerecht oder eine Sterbeurkunde).

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Die Pirschwanderung an Tag 9 ist aus Sicherheitsgründen abhängig von der Wettersituation und die Entscheidung diese durchzuführen liegt bei der Lodge und dem Ranger (ansonsten wird ein alternatives Programm angeboten oder die Pirschwanderung verschoben). Der Reiseleiter ist bei dieser Reise auch gleichzeitig Fahrer. Bitte habe Verständnis dafür, dass der Reiseleiter daher während der Fahrt keine Informationen geben kann. Die Jeeps, die wir für die Pirschfahrten in privaten oder nationalen Parks nutzen, sind größtenteils ohne Sicherheitsgurte ausgestattet.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. An einigen Tagen haben wir ebenfalls ein Mittagessen/Picknick und/oder ein Abendessen inkludiert. Viele der Unterkünfte haben ein eigenes Restaurant, eine Bar oder Cafeteria. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir in schönen und gut gelegenen **(*)–***** Hotels, Lodges, Gästehäuser, Rest Camps und Tented Lodges (voll ausgestattete, feststehende Zelte). Alle Zimmer verfügen über ein Bad bzw. Dusche/WC. Teils liegen die Lodges inmitten traumhafter Natur in privaten Wildreservaten oder auch inmitten des Krüger-Nationalparks, oft ohne Zäune, die uns von den Tieren trennen. Um sich nach einem erlebnisreichen Tag zu erfrischen, steht in vielen Unterkünften auch ein Swimmingpool zur Verfügung. Ein Einzelzimmer fragen wir auf Wunsch gerne für dich an, bitte beachte jedoch, dass die Anzahl der Zimmer in den teils sehr kleinen Unterkünften sehr begrenzt ist und eine Buchung ggf. nicht möglich.

Teilnehmerzahl

5* bis 8
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	1.170,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit renommierter Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Johannesburg und zurück
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise und Pirschfahrten im Kleinbus und offenen Safari-Fahrzeugen wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 15 Übernachtungen in **(*)–***** Hotels, Lodge, Gästehäusern, Rest Camps und Tented Lodges im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 15 x F, 4 x M, 7 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (Reiseleitung ist gleichzeitig Fahrer)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

2312 kg CO_2 / 70 €

Abflugorte

Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag
München*	99,00 EUR
Wien*	250,00 EUR
Zürich*	250,00 EUR

*mit renommierter Fluggesellschaft

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
mit renommierter Fluggesellschaft

Auf Grund der vielfältigen Flugoptionen können wir die genauen Flugzeiten und die Airline nicht garantiert vorhersagen. Die Reise ist mit renommierter Airline ausgeschrieben. Du wirst spätestens mit deinen letzten Reiseunterlagen über deine Flugzeiten informiert. Vorab sind leider keine Angaben möglich.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Afrika